



Motette in der Marktkirche zu Halle

Sonnabend, den 26. Januar 2019, 18 Uhr

Ausführende: Pfarrerin Ulrike Scheller – Liturgie und Auslegung
KMD Wolfgang Kupke – Orgel
Stadtsingechor zu Halle
Axel Gebhardt – Continuo-Orgel
Leitung: Clemens Flämig

Jan Křtitel Kuchař

(* 5.3.1751, Choteč; † 18.2.1829, Prag)

Fantasie g-Moll

für Orgel

Johann Heinrich Rolle

(* 23.12.1716, Quedlinburg; † 29.12.1785, Magdeburg)

Der Herr ist König

Motette für vierstimmigen Chor und Solostimmen

Der Herr ist König, des freue sich das Erdreich
und sei'n fröhlich die Inseln, soviel ihrer sein.
Wolken und Dunkel ist um ihn her,
Gerechtigkeit und Gericht ist seines Stuhles Festung.
Feuer gehet vor ihm her
und zündet an umher seine Feinde,
seine Blitze leuchten auf den Erdboden.
Der Erdkreis siehets und erschrickt.
Berge zerschmelzen wie Wachs vor dem Herrn,
vor dem Herrscher des ganzen Erdbodens.
Die Himmel verkündigen seine Gerechtigkeit,
und alle Völker sehen seine Ehre.

Psalm 97:1-6

Begrüßung und Gebet

John Rutter

(* 24.9.1945, London)

All things bright and beautiful

für ein- bis vierstimmigen Chor und Orgel (1983)

All things bright and beautiful,
all creatures great and small,
all things wise and wonderful,
the Lord God made them all.

*Alle Dinge hell und schön,
alle Geschöpfe groß und klein,
alles Dinge weise und wunderbar,
der Herr Gott hat sie alle gemacht.*

Each little flow'r that opens,
each little bird that sings,
he made their glowing colours,
he made their tiny wings.

*Jede kleine Blume, die sich öffnet,
jeder kleine Vogel, der singt,
er hat ihre leuchtenden Farben gemacht,
er hat ihre winzigen Flügel gemacht.*

All things bright and beautiful...

Alle Dinge hell und schön...

The purple-headed mountain,
the river running by,
the sunset and the morning,
that brightens up the sky;

*Den purpurgelbkrönten Berg,
den vorbeifließenden Fluß,
den Sonnenuntergang und den Morgen,
der den Himmel erhellte;*

The cold wind in the Winter,
the pleasant Summer sun,
the ripe fruits in the garden,
he made them ev'ry one.

*Den kalten Wind im Winter,
die wohlige Sommersonne,
die reifen Früchte im Garten,
er hat jedes davon gemacht.*

All things bright and beautiful...

Alle Dinge hell und schön...

He gave us eyes to see them,
and lips that we might tell
how great is God Almighty,
who has made all things well.

*Er gab uns Augen, um sie zu sehen,
und Lippen, daß wir berichten könnten,
wie groß der allmächtige Gott ist,
der alle Dinge so gut gemacht hat.*

All things bright and beautiful...

Alle Dinge hell und schön...

Cecil Frances Alexander, 1848

Morgenstern der finstern Nacht

Melodie: Georg Joseph, 1657 · Satz: Heinz-Walter Schmitz

1. Morgenstern der finstern Nacht, · der die Welt voll Freuden macht,
Jesu mein, · komm herein, · leucht in meines Herzens Schrein.

2. Schau, dein Himmel ist in mir, · er begehrt dich, seine Zier;
säum dich nicht, · o mein Licht, · komm, komm, eh der Tag anbricht.

4. Du erleuchtest alles gar, · was jetzt ist und kommt und war,
voller Pracht · wird die Nacht, · weil dein Glanz sie angelacht.

6. Ei nun, güldnes Seelenlicht, · komm herein und säum dich nicht;
komm herein, · Jesu mein, · leucht in meines Herzens Schrein.

Angelus Silesius, 1657

Gemeindeliad »Strahlen brechen viele« EG 268

Melodie: Olle Widstrand 1974

1. CHOR (Satz: Friedemann Gottschick)

Strahlen brechen viele aus einem Licht. · Unser Licht heißt Christus.
Strahlen brechen viele aus einem Licht - · und wir sind eins durch ihn.

2. GEMEINDE

Zwei - ge wach-sen vie - le aus ei-nem Stamm. Un - ser
Stamm heißt Chri - stus. Zwei - ge wach-sen vie - le
aus ei-nem Stamm - und wir sind eins durch ihn.

3. CHOR

Gaben gibt es viele, Liebe vereint. · Liebe schenkt uns Christus.
Gaben gibt es viele, Liebe vereint - · und wir sind eins durch ihn.

4. GEMEINDE

Dienste leben viele aus einem Geist, · Geist von Jesus Christus.
Dienste leben viele aus einem Geist - · und wir sind eins durch ihn.

5. CHOR

Glieder sind es viele, doch nur ein Leib. · Wir sind Glieder Christi.
Glieder sind es viele, doch nur ein Leib - · und wir sind eins durch ihn.

*Dieter Trautwein, 1976, nach dem schwedischen
»Lågorna är många, ljuset är ett« von Anders Frostenson, 1972*

Max Reger

(* 19.3.1873, Brand/Fichtelgebirge; † 11.5.1916, Leipzig)

Du höchstes Licht, ewiger Schein

Morgengesang für sechsstimmigen Chor

aus den »Acht geistlichen Gesängen für gemischten Chor« op. 138 (1914)

Du höchstes Licht, ewiger Schein, · du Gott und treuer Herre mein,
von dir der Gnaden Glanz ausgeht · und leuchtet schön, gleich früh und spät.

Das ist der Herre Jesus Christ, · der ja die göttlich Wahrheit ist,
der mit seinr Lehr hell scheint und leuchtet, · bis er die Herzen zu ihm zeucht.

Er ist der ganzen Welte Licht, · dabei ein jeder klarlich sicht,
den hellen, schönen, lichten Tag, · an dem er selig werden mag.

Johannes Zwick, ~ 1541

Lesung und Auslegung

2. Petrus 1:16-19

Gemeindelied »In dir ist Freude« EG 398

Melodie: Giovanni Giacomo Gastoldi, 1591

1. CHOR (Satz für fünfstimmigen Chor: Giovanni Giacomo Gastoldi, 1591)

In dir ist Freude · in allem Leide, · o du süßer Jesu Christ!

Durch dich wir haben · himmlische Gaben, · du der wahre Heiland bist;
hilfest von Schanden, · rettetest von Banden.

Wer dir vertrauet, · hat wohl gebauet, · wird ewig beiben. · Halleluja.

Zu deiner Güte · steht unser G'müte,

an dir wir kleben · im Tod und Leben; · nichts kann uns scheiden. · Halleluja.

2. GEMEINDE



Wenn wir dich ha - ben, kann uns nicht scha - den Teu - fel,
du hast's in Hän - den, kannst al - les wen - den, wie nur



Welt, Sünd o - der Tod; Drum wir dich eh - ren,
hei - ßen mag die Not. Wir ju - bi - lie - ren



dein Lob ver - meh - ren mit hel - lem Schal - le, freu - en uns
und tri - um - phie - ren, lie - ben und lo - ben dein Macht dort



al - le zu die - ser Stun - de. Hal - le - lu - ja.
dro - ben mit Herz und Mun - de. Hal - le - lu - ja.

Cyriakus Schmeegaß, 1598

Felix Mendelssohn Bartholdy

(* 3.2.1809, Hamburg; † 4.11.1847, Leipzig)

Der Lobgesang des Simeon

Motette für vierstimmigen Chor und Solostimmen op. 69/1

Lord, now lettest Thou Thy servant
depart in peace, according to thy word.
For mine eyes have seen Thy salvation,
which Thou hast prepared:
before the face of all people;
to be a light to lighten the gentiles;
and to be the glory of Thy people Israel.

Glory be to the Father, and to the Son,
and to the Holy Ghost;

*Herr, nun lässest du deinen Diener
in Frieden fahren, gemäß deinem Wort.
Denn meine Augen haben gesehen deine Rettung,
die du bereitet hast
vor dem Angesicht allen Volkes,
zu sein ein Licht, zu erleuchten die Heiden,
und zu sein die Herrlichkeit deines Volkes Israel.*

*Ehre sei dem Vater und dem Sohn
und dem heiligen Geist.*

as it was in the beginning,
is now, and ever shall be,
world without end. Amen.

*Wie es war im Anfang,
jetzt und immerdar:
Welt sonder Ende. Amen.*

Lukas 2:29–32; Doxologie

Vater unser

John Rutter

(* 24.9.1945, London)

The Lord bless you and keep you

für vierstimmigen Chor und Orgel (1981)

The Lord bless you and keep you:
the Lord make his face to shine upon you
and be gracious unto you.
The Lord lift up the light of his countenance
upon you, and give you peace. Amen.

*Der Herr segne dich und erhalte dich:
der Herr lasse sein Angesicht auf dich scheinen
und sei dir gnädig.
Der Herr erhebe das Licht seines Angesichtes
über dich und gebe dir Frieden. Amen.*

Segen

Christopher Gibbons

(~22.8.1615, London; † 20.10.1676, London)

A little Suite

für Orgel

A vers for an Organ – Courante – Sarabande – An other vers for the Organ

– Wir bitten, auf Applaus zu verzichten. –

Im Auftrag des Stadtsingechores kann die heutige Motette filmisch und fotografisch aufgezeichnet werden. Weiteres Fotografieren sowie jede weitere Form von Videoaufzeichnungen sind während der Motette nicht gestattet.

Der Stadtsingechor zu Halle

Die Geschichte des Stadtsingechores reicht bis in das Jahr 1116 zurück, als vor den Toren der Stadt das Augustiner-Chorherrenstift Neuwerk gegründet wurde. Seit dieser Zeit lebt in Halle die Verbindung gleichzeitiger schulischer und musikalischer Ausbildung von Knaben. Im Zuge der Reformation schlossen sich 1565 die Pfarrschulen der Stadt zum lutherischen Gymnasium zusammen. Dessen Schulchor, der später Stadtsingechor genannt wurde, hatte die Aufgabe, in den drei Hauptkirchen (Unser Lieben Frauen, St. Ulrich und St. Moritz) mehrstimmige Musik aufzuführen, den Choralgesang der Gemeinde zu unterstützen und täglich vor den Häusern der Einwohner zu singen.

Im 17. und 18. Jahrhundert musizierte der Stadtsingechor regelmäßig unter herausragenden Kantoren und Organisten wie Samuel Scheidt, Friedrich Wilhelm Zachow, dem Lehrer Georg Friedrich Händels, und dem Bach-Sohn Wilhelm Friedemann.

Nach der Auflösung des lutherischen Gymnasiums wurde der Stadtsingechor 1808 in die Franckeschen Stiftungen überführt, wo er noch heute angesiedelt ist. In städtischer Trägerschaft

singen ca. 90 aktive Sänger als Kultur- und Bildungsbotschafter Halles. Bei entsprechender Eignung haben die Sänger die Möglichkeit, ab der fünften Klasse in den Musikzweig der Latina »August Hermann Francke« aufgenommen zu werden.

Im Zentrum der Chorarbeit steht die Pflege geistlicher Musik, insbesondere von Werken der mitteldeutschen Musiktradition. In diesem Kontext ist auch die regelmäßige Gestaltung von Motetten in der Marktkirche zu Halle und im Dom zu Merseburg zu sehen.

Eine kontinuierliche Zusammenarbeit verbindet den Chor mit dem Händelfestspielorchester und der Staatskapelle Halle. Knabensolisten werden in Produktionen der Oper Halle eingebunden, und jährlich wirkt der Stadtsingechor bei den Händel-Festspielen Halle mit.

2014 übernahm Clemens Flämig die Aufgaben des Chordirektors.

Der Stadtsingechor ist Mitglied im Verband Deutscher Konzertchöre (VDKC).

Nähere Informationen zum Chor, seiner Geschichte und seinen ehemaligen Chordirektoren sind unter www.stadtsingechor-zu-halle.de zu finden.

Vorschau: Freitag, 22. Februar 2019, 19.30 Uhr, Konzerthalle Ulrichskirche:

Mitwirkung im »Konzert der Chöre«

Sonnabend, 23. Februar 2019, 18 Uhr, Marktkirche zu Halle:

Motette gemeinsam mit dem Instrumentalzug der Latina

Sonnabend, 23. März 2019, 15 Uhr Francke-Denkmal: **Francke-Feier**

Sonnabend, 23. März 2019, 18 Uhr, Freylinghausen-Saal: **Motette**

Sonntag, 7. April 2019, 17 Uhr, Konzerthalle Ulrichskirche Halle

Passionskonzert

C. H. Graun, J. S. Bach, G. Ph. Telemann u. a.:

Passionskantate »Wer ist der, so von Edom kömmt« (Pasticcio)

Solisten · Stadtsingechor · Händelfestspielorchester Halle · Leitung: C. Flämig

Karfreitag, 19. April 2019, 15 Uhr, Stadtkirche St. Petri Lobejün:

Musik zur Sterbestunde im Rahmen der 7. Carl-Loewe-Gedenktage

Der Stadtsingechor zu Halle sucht talentierte Knabenstimmen ab 5 Jahren!

Interessenten können gern einen Termin für eine Schnupperstunde vereinbaren. Bei entsprechender Eignung erhalten die Jungen eine umfassende frühmusikalische Ausbildung, die ein- bis zweimal wöchentlich im Haus 21 der Franckeschen Stiftungen stattfindet. Von der 3. Klasse an ist dann eine Aufnahme in den Chor möglich.

Kontakte und Informationen über den Stadtsingechor zu Halle:

Telefon: (0345) 678 783

E-Mail: stadtsingechor@halle.de

Telefax: (0345) 678 784 3

Homepage: www.stadtsingechor.de

Freundes- und Förderverein des Stadtsingechores zu Halle e. V.

Frau Dr. Angela Genske (Vorsitzende)

Südstraße 59, 06110 Halle (Saale)

Telefon: (0345) 202 24 39

E-Mail: a.genske@stadtsingechor.de

Spendenkonto:

Saalesparkasse

IBAN: DE51 8005 3762 0381 3011 76

BIC: NOLADE21HAL

Die Kollekte wird jeweils zur Hälfte für die weitere Arbeit der Marktkirchengemeinde und des Stadtsingechores verwendet.